

# Service-Missionen: Anleitung für Pfahl- und Distriktspräsidenten

Dieses Dokument gibt Ihnen einen kurzen Überblick über das Programm und Ihre Aufgaben als Pfahl- oder Distriktspräsident.

## Service-Missionare

Einige junge Erwachsene sind mit ihren individuellen Talenten, Fertigkeiten und Gaben vielleicht besser für eine Service-Mission geeignet. Das Programm für Service-Missionare ermöglicht es ihnen, mit diesen Talenten und Fähigkeiten anderweitig auf sinnvolle Weise dem Herrn zu dienen. Service-Missionar kann auch werden, wer vorzeitig von einer Verkündungsmision nach Hause kommt. Die Maßstäbe für die Würdigkeit sind bei allen Missionaren gleich.

Wer von einer Verkündungsmision freigestellt ist, ist nicht verpflichtet, eine Service-Mission zu erfüllen. Niemand sollte sich gedrängt fühlen, eine solche Mission zu erfüllen. Eine Service-Mission ist eine Chance, dem Herrn auf andere Weise zu dienen.



## Ihre Aufgaben

Sie haben vorrangig fünf Aufgaben:

- Stellen Sie fest, wer für eine Verkündungsmision oder eine Service-Mission in Frage kommt.
- Arbeiten Sie zusammen mit dem Leiter für Service-Missionen für jeden Anwärter, der seine Berufung erhalten hat, eine spezielle Service-Mission aus.
- Setzen Sie Missionare ein. Übergeben Sie ihnen das Namensschild für Service-Missionare und das *Service Missionary Handbook*.
- Unterstützen Sie die Missionare während ihrer Mission und führen Sie mit ihnen regelmäßig ein Interview.
- Entlassen Sie die Missionare am Ende der Mission.

## Wie Sie Unterstützung leisten

Auf kirchlicher Ebene untersteht der Service-Missionar Ihnen. Sie legen die Erwartungen fest – im geistigen Bereich und was das Verhalten anbelangt.

Sie können einen anderen Priestertumsführer beauftragen, Ihnen bei der Aufsicht, wie gut der Missionar seinen Dienst erfüllt, zu helfen. Diese Aufgabe könnte einer Ihrer Ratgeber, ein Hoher Rat oder ein Mitglied Ihres Pfahles übernehmen. Sie oder dieser Priestertumsführer können die folgenden Aufgaben erfüllen:

1. jede Woche nachfassen, um sicherzugehen, dass der Missionar:
  - a) dem Beispiel Jesu Christi folgt und nach den Maßstäben der Kirche lebt
  - b) sinnvollen Dienst leistet
  - c) das Evangeliumsstudium und das Gebet pflegt
  - d) lebenspraktische Fertigkeiten ausbaut
  - e) die Mission als eine gute Erfahrung erlebt
  - f) sich an die Regeln und Pflichten im *Service Missionary Handbook* hält

2. den Missionar ermuntern, sich mit dem Evangelium zu befassen und sich geistig weiterzuentwickeln
3. dafür sorgen, dass die Erziehungsberechtigten einbezogen werden
4. das Programm für Service-Missionare im Pfahl beaufsichtigen
5. die Mitglieder in Versammlungen des Pfahls und bei anderen Gelegenheiten über das Programm für Service-Missionare informieren
6. mit dem Missionar das *Service Missionary Handbook* durchgehen, wenn er seinen Auftrag erhält

### Noch Fragen?

- Wenden Sie sich an den Leiter für Service-Missionen.
- Rufen Sie [ChurchofJesusChrist.org/service-missionary](https://www.ChurchofJesusChrist.org/service-missionary) auf.
- Wenden Sie sich an das Büro für Service-Missionen in Salt Lake City – telefonisch unter +1 801 240 4914 oder per E-Mail unter [support-servicemission@churchofjesuschrist.org](mailto:support-servicemission@churchofjesuschrist.org).

